

<b>Vorlage Nr. VI 20/2024</b>		
für die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>ja</b>	Anzahl Anlagen: 1

**Instandsetzung der Pestalozzistraße (zwischen Rickmersstraße und Kistnerstraße/Dresdener Straße) im Zuge der Sanierung von Schmutz- und Regenleitungen durch die EBB / BEG**

**A Problem**

Die Entsorgungsbetriebe Bremerhaven bzw. die BEG logistics GmbH führt im Jahr 2024 in der Pestalozzistraße im Bereich vom Kreisel der Rickmersstraße bis zur Kistnerstraße / Dresdener Straße den Austausch des Regen- und Schmutzwasserkanals aus.

Dieses Bauvorhaben wurde dem Amt 66 im Jahre 2023 vorgestellt. Aufgrund der Kanallage beschränken sich die Arbeiten der BEG logistics GmbH ausschließlich auf den westlichen Bereich der Straße.

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 02.07.2020 beschlossen, dass die Pestalozzistraße im Bauprogramm für die Hauptverkehrsstraßen prioritär auf Rang 2 eingestuft wird, siehe Vorlage Nr. VI 48/2020-1. Somit ist eine vordringliche Sanierung der Pestalozzistraße vorzunehmen. Siehe auch Antrag der SPD- und CDU-Fraktion, VI 21/2017, „Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass vorrangig die Bestandspflege der Fahrbahndecken durchzuführen ist. Neu- oder Umplanungen sind gesondert im Bau- und Umweltausschuss vorzustellen“.

Die Fahrbahnoberfläche besteht im betroffenen Bereich aus Granitkleinpflaster und hat etliche Versackungen. Insgesamt ist bei einer Fahrbahnsanierung, die nicht auf gesamter Fahrbahnbreite durchgeführt wird, von einer Verschlechterung des jetzigen Zustands hinsichtlich der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs auszugehen. Aus diesem Grund wurde eine Beteiligung des Amtes für Straßen- und Brückenbau (Amt 66) geprüft. Nach einer internen groben Kostenannahme in Höhe von rd. 1,0 Mio. € seitens des Amtes 66 zur Überprüfung der flächendeckenden Sanierung und Instandsetzung der Fahrbahn, war eine Beteiligung an der Maßnahme zunächst nicht wirtschaftlich darstellbar.

Die BEG logistics GmbH hat mittlerweile die Baumaßnahme öffentlich ausgeschrieben und vergeben. Die beauftragte Firma hat ein Nebenangebot für den Ausbau des Kleinpflasters und vollflächigen Einbau von Asphalt angeboten. Das Angebot beläuft sich auf rd. 630.000 € zuzüglich der erforderlichen Markierung.

Nach Austausch des Regen- und Schmutzwasserkanals wird im Bereich der Kanaltrasse die Fahrbahn in Asphalt hergestellt. Da eine Wiederherstellung in Pflasterbauweise kostenintensiv wäre, hat die Firma ein entsprechend günstiges Angebot eingereicht. Aus bautechnischer Sicht ist auf Grund der Störung des Pflastergefüges durch die Kanalbaumaßnahme ein Asphalteinbau zu begrüßen.

## **B Lösung**

Es wird empfohlen, dass die Pestalozzistraße auf kompletter Breite mit Asphalt und den notwendigen Entwässerungsrinnen saniert wird.

Nach einem Nebenangebot der bauausführenden Firma vom 19.02.2024, mit geschätzten Kosten von rund 630.000 €, einschließlich der Rinnen und Sinkkästen ist eine Beteiligung des Amtes 66 an der o. g. Maßnahme der BEG logistics GmbH bei einer Gesamtfläche von 4.000 m<sup>2</sup> aus wirtschaftlichen und bautechnischen Gründen als sinnvoll zu betrachten.

Durch den Einbau von Asphalt wird insbesondere im Bereich der vorhandenen öffentlichen Einrichtungen und Wohnbebauung der bisherige Verkehrslärm deutlich reduziert. Die Asphaltbauweise ermöglicht zudem den Einbau einer Querungshilfe zwischen dem Bereich Eupener Straße und Frenssenstraße zur besseren Querung der Pestalozzistraße.

Das Amt für Straßen- und Brückenbau plant das Nebenangebot aufgrund der genannten Gründe anzunehmen und sich an der Baumaßnahme der BEG logistics GmbH zu beteiligen. Die Kosten hierfür werden durch das Amt für Straßen- und Brückenbau getragen. Der Kostenaufwand für das Amt für Straßen- und Brückenbau kann durch Nutzung der Synergieeffekte mit dem Kanalbau reduziert werden und ist nach jetzigem Stand auf eine Höhe von ca. 630.000 € zu beziffern. Die Straßenbaumaßnahme wird durch das Amt für Straßen- und Brückenbau begleitet und überwacht.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass das Amt für Straßen- und Brückenbau die Instandsetzungsarbeiten der Fahrbahn Pestalozzistraße gemeinsam mit der BEG logistics GmbH umsetzt.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die vorgesehene Finanzierung der Maßnahme in Höhe von ca. 630.000 € aus der zweckgebundenen Drittmittelrücklage des Amtes für Straßen- und Brückenbau zur Umsetzung der Maßnahmen aus den Landesfinanzhilfen nach dem GVFG zur Kenntnis.

## **C Alternativen**

Keine die empfohlen werden können.

## **D Auswirkungen des Beschlussvorschlags**

Die Baukosten für die Baumaßnahme werden mit ca. 630.000 € angenommen. Zur Finanzierung der Maßnahme werden die erforderlichen Haushaltsmittel aus der Drittmittelrücklage des Amtes für Straßen- und Brückenbau über die Haushaltsstelle 6651/359 02 „Entnahme aus der Drittmittelrücklage“ herangezogen. Die vorhandene Drittmittelrücklage ist für die Baumaßnahme aus den Landesfinanzhilfen nach dem GVFG zweckgebunden und umfasst sowohl die Fördermittel als auch die zusätzlichen städtischen Komplementärmittel.

Die Ausführung der oben genannten Maßnahme ist unter Berücksichtigung der Verwaltungsvorschriften zur vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Bremerhaven für das Haushaltsjahr 2024 zur Vermeidung von Einschränkungen in der Verkehrssicherheit und wirtschaftlicher Verluste geeignet und zwingend und unaufschiebbar erforderlich. Darüber hinaus handelt es sich im Sinne der Nr. 3.5 der o. g. VV um eine Maßnahme die einen gebrauchsfähigen Zustand der öffentlichen Verkehrsfläche gewährleistet. Die Maßnahme fällt somit nicht unter die Ausgabebeschränkungen des Artikels 132a BremLV.

Personalwirtschaftliche und klimaschutzzielrelevante Auswirkungen sind nicht erkennbar. Für eine Gleichstellungsrelevanz gibt es keine Anhaltspunkte. Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger sind von diesem Beschlussvorschlag nicht in besonderer Weise betroffen. Auf die besonderen Belange des Sports wirkt sich dieser Beschlussvorschlag nicht aus. Die betroffene Stadtteilkonferenz wird über die Beschlusslage informiert.

#### **E Beteiligung / Abstimmung**

EBB / BEG / Amt 61 / Amt 91 / Amt 20

#### **F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Geeignet. Es besteht eine Veröffentlichungspflicht nach dem BremIFG.

#### **G Beschlussvorschlag**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass das Amt für Straßen- und Brückenbau die Instandsetzungsarbeiten der Fahrbahn Pestalozzistraße gemeinsam mit der BEG logistics GmbH umsetzt.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die vorgesehene Finanzierung der Maßnahme in Höhe von ca. 630.000 € aus der zweckgebundenen Drittmittelrücklage des Amtes für Straßen- und Brückenbau zur Umsetzung der Maßnahmen aus den Landesfinanzhilfen nach dem GVFG zur Kenntnis.

gez.  
Schomaker  
Stadtrat

Anlage 1: Lageplan